

Zurück auf Los

WVMetalle-Präsident Dr. Martin Iffert erklärt im Handelsblatt die drohenden Einschnitte bei der Strompreis-Kompensation.

04.01.2017

Das Handelsblatt berichtet in seinem Artikel "Zurück auf Los" über die Reform des Emissionshandels. Diese sollte eigentlich den Carbon Leakage Schutz verbessern. Doch nun hat der Unterausschuss des Europaparlaments das Kompromisspaket wieder aufgeschnürt.

So heißt es in dem Artikel:

In anderen Branchen sorgt man sich besonders wegen drohender Einschnitte bei die Strompreiskosten-Kompensation. Eine Reduzierung der Kompensation könne nur dann sinnvoll sein, wenn es einen internationalen Preis für CO₂ gebe, heißt es bei der Wirtschaftsvereinigung Metalle (WVM). Das ist aber derzeit nicht der Fall.

„Nur mit Hilfe einer angemessenen Strompreiskompensation kann es uns gelingen, die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Metallindustrie zu erhalten“, sagte WVM-Präsident Martin Iffert.

Den Premium-Artikel des Handelsblatts finden Sie [hier](#).